

urbane
freiräume
erschließen
ressourcen

Gärten und Politik
Markus Haverkamp
(UFER-Projekte Dresden e.V.)

6. Umundu-Festival für global
nachhaltigen Konsum 2014

LE MONDE diplomatique Juli 2014



Der Hunger ... haben eine gemeinsame Ursache in der Entkopplung, Ökonomisierung und Globalisierung von Lebensmittelproduktion und Verbrauch. (Laut Artikel ist dies die Kernaussage des Weltagrарberichts).

"Säen und ernten" von Mathias Greffrath

Einteilung

- **Der wirtschaftspolitische Teil:** Dieser zeigt sich in der Verbindung der Gärten mit der Transition Town Bewegung.
- **Der sozialpolitische Teil:** Die ersten Gemeinschaftsgärten in Deutschland waren die Internationalen- / Interkulturellen Gärten.
- **Der gesellschaftspolitische Teil:** Die Gemeinschaftsgärten ändern das Verhältnis zum Besitz, zur globalisierten Welt und zum Zusammenleben.

Arten von urbanen Gärten:

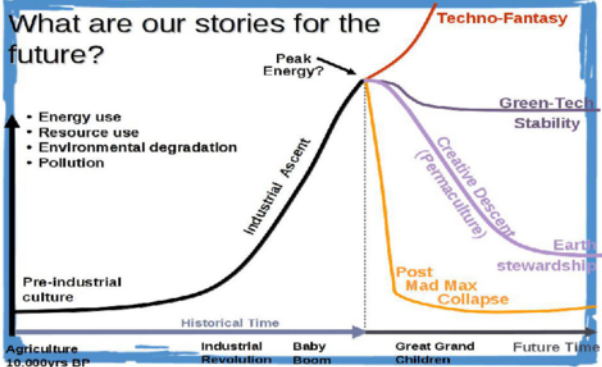
- Internationale Gärten
- Gemeinschaftsgärten
- Schrebergärten
- private Gärten (garden sharing)
- Urbaner Gartenbau
- Selbsternte(-pflück) Gärten
- (Solidarische Landwirtschaft)

Gärten für den Wandel

// neben ideellen Werte wie Verschönerung, Gemeinschaftsbildung, und bürgerschaftliches Engagement hinaus, dass Gärten im anstehenden Wandel, zur Nahrungsmittelversorgung beitragen, Erholungsräume in anstrengend werdenden klimatischen Bedingungen bieten, Raum für das Erlernen neuer Umgangsweisen sind (Freiräume).

von Gregor

What are our stories for the future?



Vier Beispiele (DDR 1987/88)

1,5 Millionen Gärtner in Kleingärten erwirtschafteten:

- 12% Gemüse
- 20% Obst
- jedes dritte Ei
- fast den ganze Bienenhonig

Vier Beispiele (Community Gardens New York 1999)

1000 Gärten von 25000 Gärtnern

erschwinglichen Zugang zu frischem, ökologisch angebauten Gemüse
und Obst für die armen Bevölkerungsgruppen New Yorks

Vier Beispiele (Der deutsche Kleingarten seit 1821/22)

Erste urbane Gärten neuer Generation, entstanden durch die Migration in die Städte aufgrund von Armut

--> Verflüchtung Land für die Stadtbewohner zur Verfügung zu stellen (ab 1871 war Berlin Mietskasernenstadt der Welt).

Ernährung der Bevölkerung mit frischem Gemüse.

YOUR VICTORY GARDEN

counts more than ever!



Vier Beispiele
(Victory Gardens)

40% des Gemüses

Internationale- / Interkulturelle Gärten

Integration (bedeutet nicht Assimilation): Politisch versprochen - unvollständig umgesetzt mit Sprach- und Eingewöhnungskursen
--> Gärten sind ein Beispiel der nicht staatlichen Umsetzung von Integration.

Dilemma der "offiziellen" Politik

// *Nur durch diese enorme Verbilligung des Essens wurden die Mittel für den Massenkonsum von Autos, Haushaltsgeräten, Fernreisen und Billigklamotten frei ...*

"Säen und ernten" von Mathias Greffrath

(aber Schutz der Umwelt, CO₂-Reduktion, Bekämpfung der Armut, usw.)

Der urbane Garten und die Gentrifizierung

- Gärten in der Stadt sind in Zukunft wichtig.
- Diese Gärten sind innerhalb der Stadt und daher auf wirtschaftliche interessanten Flächen.
- Kurzfristig ist mit Bebauung und damit einhergehender Vertreibung der Gärten mehr zu "verdienen".



...politisch sind die Projekte schon deshalb, weil es viel zu wenige davon gibt und weil eigentlich jeder Platz aus politischen Prozessen, aus Auseinandersetzungen mit konkurrierenden Ansprüchen heraus entstanden ist

"Gärten und Politik" von Brita Reimers

(und durch dauerhafte Prozesse erhalten wurden)

nstaad



- <http://ufer-projekte.de>
- <http://duckwatching.de>
- <http://dresden-pflanzbar.de>
- <http://urbangardeningmanifest.de>

UFER
Projekte
Dresden e.V.

fer-projekte.de